

Hygiene und Infektionsschutz

Kinder- und Jugendtraining



Bergische Schachfreunde
von 1923 e.V.

Vorgaben der Coronaschutzverordnung des Landes NRW zum Sport in geschlossenen Räumen.

Mit Negativtestnachweis und sichergestellter einfacher Rückverfolgbarkeit ist in Kreisen der Inzidenzstufe 2 kontaktfreier Sport unter Beachtung der Vorschriften zum Mindestabstand zulässig. In Kreisen der Inzidenzstufe 1 ist zusätzlich der Verzicht auf Negativtestnachweise bei der Sportausübung zulässig, wenn auch für das Land die Inzidenzstufe 1 gilt.

Daher stellen die Bergischen Schachfreunde von 1923 e.V. folgende Regeln auf:

Gruppeneinteilung

Das Training findet in zwei Gruppen statt. Die Trainingsgruppen werden räumlich getrennt und benutzen getrennte Eingänge.

a) Die Gruppe 1 beträgt maximal 10 Personen (acht Kinder/Jugendliche und zwei Trainer). Alle Gruppenmitglieder benutzen den Eingang auf der Hofseite.

b) Die Gruppe 2 beträgt maximal 12 Personen (10 Kinder/Jugendliche und zwei Trainer). Alle Gruppenmitglieder benutzen den Eingang auf der Straßenseite.

Zur Sicherstellung der einfachen Rückverfolgbarkeit erfasst der Trainer jeweils schriftlich die Namen aller anwesenden Personen sowie ggf. Zeitraum des Aufenthalts und bewahrt diese Daten für vier Wochen auf. Der gesonderten Erfassung von Adresse und Telefonnummer bedarf es nicht, wenn diese Daten bereits verfügbar sind.

Zum Schachtraining kommen darf, wer

- keine Krankheitssymptome aufweist.
- nicht durch Arzt, Gesundheitsamt oder eine andere Behörde unter Quarantäne gestellt ist.
- sich vorangemeldet hat und eine Zusage bekommen hat.
- die nachfolgenden Regeln akzeptiert und einhält.

Die Teilnahme erfolgt unter Eigenverantwortung.

Hygiene- und Infektionsschutzregeln

Wir verzichten auf den beim Schachspielen üblichen Handschlag.

Wir waschen uns vor und nach dem Schachspielen gründlich die Hände.

Wir beachten die 10 wichtigsten Hygieneregeln der AWO.

Wir tragen durchgehend während des gesamten Trainings, beginnend beim Betreten und endend beim Verlassen des Gebäudes eine Mund- und Nasen-Bedeckung.

Unangemeldete Gäste haben leider keinen Zutritt. Begleitpersonen müssen vor der Tür warten und können vom Hof aus Einblick nehmen.

Für eine gute Durchlüftung bleiben die Fenster soweit möglich offen. Denkt bitte an eine passende Bekleidung.

Teilen von Material, Getränken und Lebensmittel

Außer den Schachfiguren wird kein Material, auch keine Getränke und Lebensmittel ausgetauscht. Übungshefte, Schreibstifte, eventuell Getränke und Lebensmittel bringt jeder selbst von Zuhause mit. Die Materialschränke bleiben verschlossen.

Das Spielmaterial (Bretter, Figuren, Uhren etc.) wird von den Trainern vor dem Training desinfiziert und aufgestellt.

Nach dem Training gilt die Regel „Aufstellen und desinfizieren“. Wir desinfizieren das benutzte Spielmaterial.

Trainingsdauer und Rückverfolgbarkeit

Das Training geht von 17:45 bis 19:15.

Zur Sicherung der Rückverfolgbarkeit führen die Trainer eine Anwesenheitsliste.

Ansammlungen vor und nach dem Training sind zu vermeiden. Nach Trainingsende verlässt jeder zügig den Raum.

Außer Toiletten und Waschräumen dürfen keine anderen Räumlichkeiten der AWO aufgesucht werden.

Voranmeldung erforderlich

Alle Kinder und Jugendlichen müssen sich bis spätestens Donnerstag 23:00 per E-Mail oder WhatsApp voranmelden und bekommen kurzfristig Bescheid.

Eingänge, Unterrichtsräume und Waschräume

Gruppe 1 benutzt ausschließlich den gewohnten Eingang auf der Hofseite und die von dort erreichbaren Waschräume und Toiletten und geht in den „kleinen“ Unterrichtsraum.

Gruppe 2 benutzt ausschließlich den Eingang auf der Straßenseite und die von dort erreichbaren Waschräume und Toiletten und geht in den „großen“ Unterrichtsraum.

Die Verbindung zwischen den beiden Unterrichtsräumen bleibt versperrt.



10.06.2020

gez. Hans-Josef Weiser
Jugendleiter

gez. Johannes Selbach
2. Vorsitzender